



**Gut zusammen leben.
Gut zusammen gestalten.**

Kommunalwahlprogramm 2026

**Am 13.9.
Grün
wählen!**

**Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Heidekreis**

Vorwort

Der Heidekreis ist ein besonderer Ort. Zwischen Heide, Wäldern und lebendigen Gemeinden entsteht jeden Tag Zukunft: in unseren Kitas und Schulen, in Vereinen und Betrieben, auf Höfen, in Werkstätten, in Pflegeeinrichtungen und in den vielen Nachbarschaften, die unser Miteinander tragen. Hier leben Menschen, die anpacken, füreinander da sind und ihre Region lieben. Diese Stärke ist unser größtes Potenzial.

Wir von Bündnis90/Die Grünen sehen einen Heidekreis, der mutig nach vorn schaut. Einen Landkreis, der seine Chancen nutzt: die Kraft der erneuerbaren Energien, die Vielfalt seiner Menschen, die Innovationsfreude seiner Unternehmen, die Kreativität seiner jungen Generation und die Erfahrung der Älteren. Einen Heidekreis, der zeigt, dass ländliche Räume nicht abgehängt sind, sondern Zukunft gestalten können und wollen.

**Dieses Wahlprogramm beschreibt,
wie wir diese Zukunft gemeinsam schaffen wollen.**

Ein Heidekreis, der seine natürlichen Lebensgrundlagen schützt.

Unsere Wälder, Moore, Böden und Gewässer sind nicht nur schön, sie sind unsere Lebensversicherung. Wir setzen auf Klimaschutz, Artenvielfalt und eine Landwirtschaft, die fair wirtschaftet und unsere Region stärkt.

Ein Heidekreis, in dem Mobilität für alle funktioniert.

Ob Bus, Fahrrad oder Auto: Mobilität entscheidet über Teilhabe. Wir wollen verlässliche Verbindungen, sichere Wege und Angebote, die auch kleine Orte erreichen.

Ein Heidekreis, in dem Wohnen bezahlbar bleibt.

Wir schaffen Wohnraum, ohne Natur zu verbrauchen. Wir stärken Genossenschaften, nutzen Leerstände und setzen auf lebendige Ortskerne statt neue Betonflächen.

Ein Heidekreis mit starken Kommunen und einer Wirtschaft, die Mensch und Umwelt dient.

Wir wollen stabile kommunale Finanzen, faire Unternehmensbeteiligung und regionale Wertschöpfung durch erneuerbare Energien. So bleibt der Landkreis handlungsfähig.

Ein Heidekreis, der zusammenhält.

Gute Bildung, soziale Sicherheit, starke Familien, verlässliche Pflege und Gesundheit. All das gehört zu einem Landkreis, der niemanden zurücklässt.

Ein Heidekreis, der Vielfalt schützt und Demokratie verteidigt.

Wir stehen klar gegen Hass und Hetze. Für Respekt, Freiheit und gleiche Chancen. Für ein Miteinander, das trägt.

Dieses Programm ist eine Einladung:

An alle, die ihren Landkreis lieben und ihn weiterentwickeln wollen.

An alle, die an eine gute Zukunft glauben. Und an alle, die wissen, dass Veränderung nur gelingt, wenn wir sie gemeinsam gestalten.



Gut leben im Heidekreis

Der Heidekreis lebt von seinen natürlichen Schätzen: klaren Gewässern, gesunden Böden, starken Wäldern, lebendigen Mooren und einer vielfältigen Landwirtschaft. Sie sichern unsere Lebensqualität, unsere regionale Wirtschaft und die Zukunft unserer Kinder. Wir schützen diese Grundlagen konsequent und gestalten den Wandel aktiv: mit erneuerbaren Energien, kluger Flächennutzung und einer Landwirtschaft, die Mensch und Natur gleichermaßen dient.

Das heißt: Ein Landkreis, in dem du heute und morgen gut leben kannst.

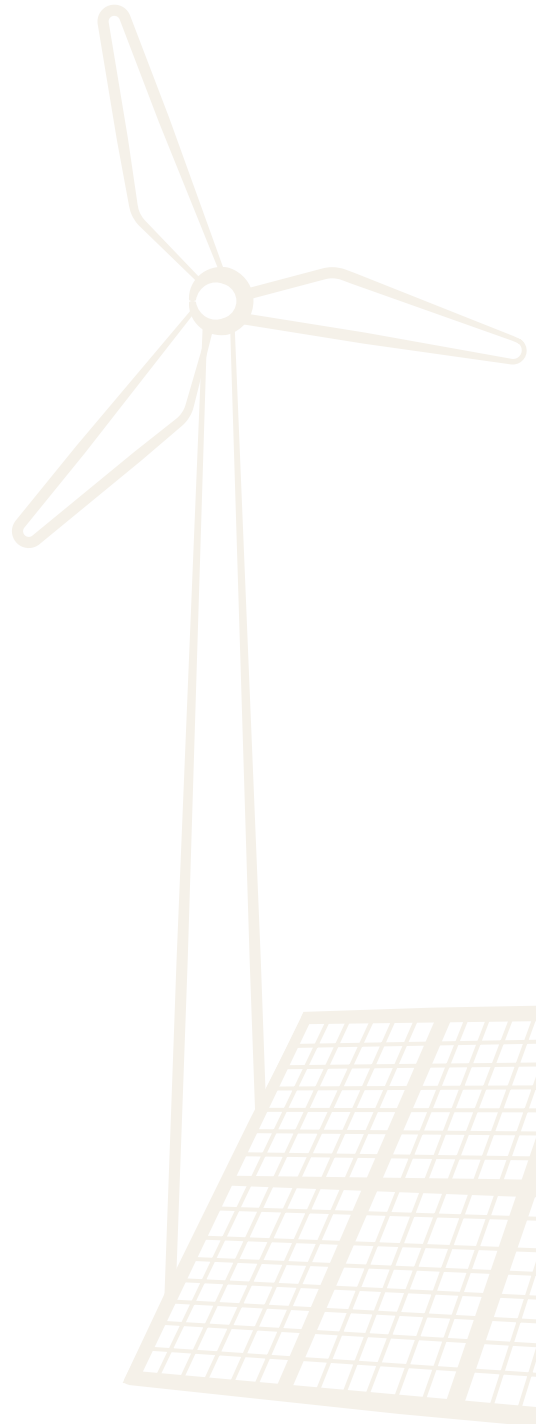
Klimaschutz voranbringen

Ein klimaneutraler Heidekreis ist erreichbar, wenn wir heute mutige Entscheidungen treffen. Wir sparen Energie, bauen erneuerbare Energien aus und richten kommunale Entscheidungen konsequent am Klimaschutz aus. So schützen wir Klima und Geldbeutel und stärken die regionale Wertschöpfung.

Unsere Kernforderungen

- **Klima-Check für alle kommunalen Entscheidungen:** Jede Satzung und größere Maßnahme wird auf Klimaauswirkungen geprüft.
- **Solarenergie zum Standard machen:** Photovoltaik auf Neubauten konsequent umsetzen und bestehende Dächer besser nutzen.
- **Kommunale Gebäude energetisch modernisieren:** Schulen, Rathäuser und öffentliche Gebäude energieeffizient sanieren.
- **Regionale Energieversorgung stärken:** Dezentrale erneuerbare Energie gemeinsam mit Nachbarkommunen ausbauen.

**Deine Heizkosten
bleiben bezahlbar und
wir machen uns unabhängiger
von fossilen Energien.**




Windenergie transparent und fair ausbauen

Windenergie ist zentral für Klimaschutz und regionale Wertschöpfung. Die Ausweisung der Flächen liegt beim Landkreis. Wir setzen auf einen transparenten Prozess mit klaren Kriterien, der Mensch, Natur und Landschaft gleichermaßen berücksichtigt. Das vom Land vorgegebene Flächenziel steht für uns fest. Gleichzeitig wollen wir die Auswahl der Flächen gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern diskutieren und sicherstellen, dass der Ausbau vor Ort Vorteile bringt; durch Beteiligungsmodelle, Bürgerenergie und zusätzliche Einnahmen für die Gemeinden.

Unsere Kernforderungen

- **Flächen für Windenergie transparent ausweisen:** Kriterien offenlegen, Beteiligung ermöglichen und Natur- und Landschaftsschutz berücksichtigen.
- **Landesvorgaben konsequent umsetzen:** Das verbindliche Flächenziel für Windenergie im Landkreis vollständig erfüllen.
- **Bürgerinnen und Bürger frühzeitig beteiligen:** Dialogformate schaffen, um lokale Kriterien über gesetzliche Vorgaben hinaus gemeinsam zu entwickeln.
- **Direkte Beteiligung vor Ort stärken:** Bürgerenergiegenossenschaften, Projektgesellschaften und kommunale Beteiligungsmodelle fördern.
- **Kommunale Einnahmen aus Windenergie sinnvoll nutzen:** Mittel aus dem Beteiligungsgesetz (0,2 Cent pro kWh) für freiwillige Leistungen einsetzen, etwa für Schwimmbäder, Dorfgemeinschaftshäuser, Grünflächen oder Vereine.



Windenergie wird fair geplant, verständlich erklärt und so ausgebaut, dass Menschen, Natur und Gemeinden gleichermaßen profitieren.

Wälder und Moore stärken

Wälder und Moore sind große natürliche Klimaschützer. Sie speichern CO₂, bieten Lebensraum und schützen uns vor Extremwetter. Ihr Schutz ist zentral für einen klimastabilen Heidekreis.

Unsere Kernforderungen

- **Wälder erhalten und klimafit machen:** Umbau zu naturnahen Mischwäldern mit klimaresilienten Baumarten.
- **Natur- und Klimaschutz im Wald hat Vorrang:** Schutz vor wirtschaftlichen Interessen in kommunalen Wäldern.
- **Moore konsequent schützen und wiedervernässen:** Intakte Moore erhalten und geschädigte Flächen renaturieren.

Böden schützen und erhalten

Böden sind unsere wichtigste und dabei endliche Ressource. Böden speichern CO₂, filtern Wasser und sichern unsere Ernährung. Versiegelung und Schadstoffe gefährden diese Lebensgrundlage. Wir schützen Böden konsequent und fördern eine Landwirtschaft, die sie erhält, statt erschöpft.

Unsere Kernforderungen

- **Ökologische Landwirtschaft stärken:** Humusaufbauende und naturverträgliche Bewirtschaftung fördern.
- **Biologische Bodensanierung fördern:** Natürliche Verfahren zur Bodenregeneration bei verdichteten oder erodierten Böden nutzen und verankern.
- **Bevorzugt ökologische Betriebe fördern:** Öffentliche Gelder vorrangig für klima- und umweltfreundliche Betriebe.

Wälder und Moore direkt vor deiner Haustür – sichtbar und wirksam für den Klimaschutz.

Weniger Beton, mehr lebendige Erde für gesunde Lebensmittel und fruchtbare Böden.

Wasser schützen und Versorgung sichern

Wasser ist ein öffentliches Gut. Dürren, Schadstoffe und Übernutzung gefährden unsere Versorgung. Wir schützen Wasser konsequent, damit es verfügbar und bezahlbar bleibt.

Unsere Kernforderungen

- **Trinkwasserschutz hat Vorrang:**
Grund- und Oberflächenwasser vor Schadstoffen und Übernutzung schützen.
- **Flächenversiegelung stoppen:**
Neue Gewerbegebiete nur bei Wasserverträglichkeit.
- **Nitratbelastung reduzieren:**
Übermäßiges Düngen verhindern.
- **Wasser wiederverwenden:**
Kommunen sollen Wasser mehrfach nutzen, wo möglich.
- **Trinkwasserreservoirs schützen:**
Vorranggebiete nicht durch Erdgasbohrungen gefährden.
- **Keine Wasserentnahme für Großkonzerne:** Kommunale Quellen bleiben in öffentlicher Hand.

Sauberes Trinkwasser aus dem Hahn - heute, morgen und für kommende Generationen.



Landwirtschaft zukunftsfähig gestalten

Die Landwirtschaft prägt den Heidekreis. Damit sie eine Zukunft hat, braucht sie faire Preise, gesunde Böden und klare Perspektiven. Wir stärken Betriebe, die Klima, Artenvielfalt und Menschen schützen.

Unsere Kernforderungen

- **Mehr Bio in Kitas, Schulen und Kantinen:**
Regionale und ökologische Lebensmittel bevorzugen.
- **Bäuerliche Betriebe stärken:**
Keine neuen Flächen für industrielle Tierhaltungen.
- **Vielfalt auf den Feldern fördern:** Fruchtfolgen, Blühflächen, Hecken und Feldgehölze ausbauen.
- **Leistungen für Natur und Klima fair entlohnen:**
Umweltleistungen müssen angemessen vergütet werden.
- **Biogasanlagen naturverträglich und primär über Reststoffverwertung betreiben:** Mehr Hülsenfrüchte und Gründüngung für fruchtbare Böden.

**Gute Lebensmittel aus der Region -
fair produziert und klimafreundlich.**



Artenvielfalt sichern und Lebensräume verbinden

Die Vielfalt der Arten ist ein großer Schatz für unser Leben. Deshalb stärken wir die Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere und schaffen mehr Raum für Natur, auf Feldern, Wiesen, an Wegen und in unseren Dörfern.

Unsere Kernforderungen

- **Artensterben verhindern:** Naturnahe Bewirtschaftung öffentlicher Flächen sowie Erhalt und Vernetzung von Lebensräumen.
- **Naturnahe Landschaftselemente schützen:** Hecken, Baumreihen und Feldgehölze als Biotop anlegen und sichern.
- **Biotope besser vernetzen:** Lebensräume verbinden, damit Arten wandern und sich ausbreiten können.
- **Feldvögel gezielt schützen:** Landwirtschaftliche Nutzung an Arten wie Lerche, Rebhuhn und Kiebitz anpassen.

Grünflächen und Orte naturnah entwickeln

Grünflächen kühlen unsere Orte, fördern Artenvielfalt und machen Gemeinden lebenswert. Wir holen mehr Natur in Städte und Dörfer.

Unsere Kernforderungen

- **Öffentliche Grünflächen naturnah gestalten:** Weniger Zierrasen, mehr Blühflächen.
- **Pestizidfreie Kommunen:** Biologischer Pflanzenschutz und Dünger auf öffentlichen Flächen.
- **Naturnahe Gestaltung privater Gärten anregen:** Beratung und Anreize schaffen.
- **Große Bäume schützen:** Für Schatten, Kühlung und Lebensqualität.
- **Fassaden- und Dachbegrünung fördern:** Gebäude begrünen, wo möglich.

**Angenehmeres Kleinklima an deinem Zuhause
und wieder mehr Summen, mehr Zwitschern,
mehr Leben um uns herum.**



Heidebahn modernisieren und besser anbinden

Wir setzen uns auf Landes- und Bundesebene dafür ein, dass ein zweigleisiger Ausbau, eine Elektrifizierung und eine direkte Anbindung an den Hamburger Hauptbahnhof vorgenommen wird. Ebenso dafür, dass die Bahnstrecken Lüneburg–Soltau und Soltau–Celle reaktiviert werden.

Gut unterwegs im Heidekreis

Mobilität entscheidet im ländlichen Raum über Lebensqualität: ob du ohne Auto zum Arzt kommst, ob deine Kinder sicher zur Schule gelangen, ob du deinen Arbeitsplatz zuverlässig erreichst. Wir wollen einen Heidekreis, in dem alle Menschen gut, klimafreundlich und bezahlbar unterwegs sein können und das unabhängig vom Wohnort, Alter oder Einkommen. Dafür stärken wir den öffentlichen Nahverkehr, machen Rad- und Fußwege sicherer und schaffen flexible Angebote für kleine Orte.

Das heißt: Du kommst zuverlässig dahin, wo du möchtest, und unser Landkreis bleibt lebenswert.

Rad- und Fußwege sicher ausbauen

Sichere Wege zu Fuß und mit dem Rad erhöhen die Lebensqualität, schützen das Klima und machen den Alltag einfacher. Wir wollen ein Wegenetz, das durchgängig, sicher und für alle nutzbar ist; im Sommer wie im Winter, in der Stadt wie im Dorf.

Unsere Kernforderungen

- **Radverkehrskonzept gemeinsam weiterentwickeln:** Mit Bürger*innen und Verbänden für sichere, alltagstaugliche Wege.
- **Guter Winterdienst für alle Wege:** Rad- und Fußwege im Winter genauso zuverlässig räumen wie Straßen.
- **Mehr Fahrradparkplätze an wichtigen Orten:** Moderne, sichere Abstellanlagen an Bahnhöfen, Haltestellen, Schulen und Einkaufsbereichen.
- **Barrierefreiheit konsequent mitdenken:** Wege, Übergänge und Abstellanlagen so gestalten, dass alle sie sicher nutzen können.

Autoverkehr sicherer und klimafreundlicher gestalten

Auch wer auf das Auto angewiesen ist, soll sicher und klimafreundlich unterwegs sein. Wir verbessern die Verkehrssicherheit, reduzieren Lärm und fördern emissionsfreie Mobilität für mehr Lebensqualität in allen Orten.

Unsere Kernforderungen

- **Tempo 30 innerorts einführen:** Für mehr Sicherheit, weniger Lärm und bessere Luft.
- **Kommunale Fahrzeugflotten auf emissionsfreie Antriebe durchgängig umstellen:** Dienstfahrzeuge von Landkreis und Kommunen konsequent elektrisch oder emissionsfrei betreiben.
- **Umleitungsverkehr wirksam reduzieren:** Maßnahmen gegen Ausweichverkehr bei Autobahnstaus, um Wohngebiete zu entlasten.
- **Carsharing-Angebote ausbauen und vernetzen:** Mehr Standorte in allen größeren Orten schaffen und Angebote mit ÖPNV und Radverkehr verzahnen.

Du kommst sicherer zu Fuß oder mit dem Rad durch deinen Ort – bei jedem Wetter und in jedem Alter.

Weniger Lärm und mehr Sicherheit auf den Straßen, auch für diejenigen, die weiterhin auf das Auto angewiesen sind.

Öffentlichen Nahverkehr verlässlich stärken

Ein verlässlicher ÖPNV verbindet den Heidekreis und macht uns unabhängiger vom Auto. Wir wollen Bus und Bahn so stärken, dass sie für alle Menschen eine echte Alternative werden, mit guten Takten, barrierefreien Angeboten und flexiblen Lösungen für kleine Orte.

Unsere Kernforderungen

- **Mehr Busse, bessere Takte, verlässliche Verbindungen:** Häufigere Fahrten, auch früh morgens, abends und am Wochenende.
- **Barrierefreie und fahrradfreundliche Mobilität:** Barrierefreie Haltestellen und Fahrzeuge, sichere Fahrradabstellanlagen, Fahrradmitnahme in Bussen
- **Flexible Angebote für kleine Orte:** Rufbusse und On-Demand-Verkehre dort, wo kein Linienverkehr besteht.
- **Lärmschutz und Umweltbelange sichern:** Hohe Standards für Lärm-, Natur- und Artenschutz bei allen Verkehrsprojekten.

**Du kommst zuverlässig zum Arzt, zur Arbeit
oder zu Freunden – egal ob du im Zentrum
oder in einem kleinen Dorf wohnst
und auch ohne eigenes Auto.**





Gut wohnen im Heidekreis

Wohnen entscheidet darüber, wie wir leben: ob Wege kurz sind, ob Orte lebendig bleiben und ob sich Menschen ein Zuhause leisten können. Wir wollen einen Heidekreis, in dem neuer Wohnraum entsteht, ohne Natur zu verbrauchen – durch Innenentwicklung, die Nutzung bestehender Gebäude und starke Ortskerne. Gleichzeitig stärken wir Genossenschaften und kommunale Lösungen, damit Wohnen für alle Generationen bezahlbar bleibt.

Das heißt: Du findest leichter eine passende Wohnung und unser Landkreis bleibt grün, lebenswert und nah am Alltag.

Wohnraum nachhaltig entwickeln

Wir schaffen neuen Wohnraum dort, wo Infrastruktur bereits vorhanden ist. So bleiben Landschaften geschützt, Wege kurz und Ortskerne lebendig. Innenentwicklung, Nachverdichtung und die Nutzung bestehender Gebäude stehen für uns an erster Stelle.

Unsere Kernforderungen

- **Innenentwicklung vor Außenentwicklung:**
Neue Wohnungen zuerst innerhalb der Orte schaffen.
- **Freie Grundstücke und Leerstände nutzen:**
Bestehende Gebäude und brachliegende Flächen aktivieren, bevor neu gebaut wird.
- **Dichter und manchmal höher bauen:**
Mehrgeschossiges Bauen ermöglichen, ohne das Ortsbild zu beeinträchtigen.
- **Lebendige Ortsmitten gestalten:** Öffentliche Plätze attraktiv, grün und einladend entwickeln.
- **Nahversorgung in Wohngebieten sichern:**
Geschäfte für den täglichen Bedarf gut erreichbar halten.
- **Neue Gewerbegebiete nur bei echtem Bedarf:**
Gewerbeflächen sparsam und naturverträglich ausweisen.

Neuer Wohnraum entsteht, ohne weitere Naturflächen zu verbrauchen und du findest im Ortskern alles, was du im Alltag brauchst.



Bezahlbares Wohnen sichern

Wohnen ist ein Menschenrecht. Damit es bezahlbar bleibt, stärken wir gemeinwohlorientierte Akteure, schaffen barrierefreie Angebote und sorgen dafür, dass Wohnraum dort entsteht, wo er gebraucht wird. Für Familien, Senior*innen, Menschen mit geringem Einkommen und alle, die im Heidekreis ein Zuhause suchen.

Unsere Kernforderungen

- **Mehr bezahlbare und barrierefreie Wohnungen schaffen:**
Besonders für Menschen mit geringem Einkommen, Familien und Senior*innen.
- **Register für barrierefreie Wohnungen einführen:**
Ein freiwilliges Register erleichtert die Suche nach passenden Wohnungen.
- **Kommunale Wohnungsbaugesellschaft prüfen:**
Gemeinden sollen gemeinsam prüfen, ob sie selbst bezahlbaren Wohnraum schaffen können.



**Mehr Menschen finden eine Wohnung,
die sie sich leisten können und die zu ihrem
Leben passt, egal ob jung, alt, mit Familie
oder mit Einschränkungen.**



Gut wirtschaften im Heidekreis

Eine starke Wirtschaft braucht starke Kommunen und umgekehrt. Wir wollen einen Heidekreis, in dem Wertschöpfung vor Ort bleibt, Kommunen finanziell handlungsfähig sind und öffentlich Aufgaben fair finanziert werden. Im Jahr 2025 verzeichnete der Heidekreis ein Haushaltsdefizit von rund 200 Mio. €. Damit dieses nicht weiter anwächst, setzen wir auf solide kommunale Finanzen, eine faire Beteiligung von Unternehmen, den Ausbau regionaler Energieerzeugung sowie eine moderne, effizient arbeitende Verwaltung, die Bürger und Bürgerinnen spürbar entlastet.

**Das heißt: Die Wirtschaft soll
Mensch und Natur dienen!**

Kommunale Finanzen stärken

Damit der Heidekreis seine Aufgaben erfüllen kann, braucht er stabile Einnahmen, zweckgebundene Unternehmensbeteiligung und Instrumente, die finanzielle Planungssicherheit schaffen. Nur starke Kommunen können eine gute Lebensqualität sichern.

Unsere Kernforderungen

- **Kommunale Einnahmen stabilisieren:** Unternehmen zweckgebunden an den Pflichtausgaben beteiligen, damit Einnahmen verlässlicher werden.
- **Wertschöpfung vor Ort halten:** Das Beteiligungsgesetzes für erneuerbare Energien, wie z. B. Windenergie, ist beispielhaft und fair.
- **Zweckgebundene Abgaben ermöglichen:** Kommunen sollen z. B. für Straßensanierung rechtssicher Abgaben erheben können.

Kosten fair verteilen

Kosten, die durch einzelne Unternehmen entstehen, dürfen nicht länger von der Allgemeinheit getragen werden. Wir schaffen faire Regeln, die Kommunen entlasten und Umweltkosten sichtbar machen.

Unsere Kernforderungen

- **Kommunen entlasten:** Kosten, die durch einzelne Unternehmen entstehen, stärker verursachergerecht umlegen.
- **Verpackungsmittelabgabe in den Kommunen ermöglichen:** Reinigungs- und Entsorgungskosten bei Einwegverpackungen rechtssicher auf Verursacher übertragen.

Der Landkreis kann Schulen, Straßen und soziale Angebote finanzieren ohne ständig am Limit zu wirtschaften.

Die Allgemeinheit zahlt nicht länger für Müll und Kosten, die einzelne Unternehmen verursachen.



Regionale Wertschöpfung ausbauen

Erneuerbare Energien sind nicht nur Klimaschutz, sondern auch ein wirtschaftlicher Motor. Kommunen können Einnahmen sichern, Arbeitsplätze schaffen und unabhängiger von Energiepreisen werden.

Unsere Kernforderungen

- **Kommunale Energieprojekte ausbauen:** Solardächer, Windparks und Nahwärme und Bürgerenergie stärken.
- **Arbeitsplätze vor Ort schaffen:** Regionale Wertschöpfung und lokale Jobs durch erneuerbare Energien fördern.
- **Unabhängigkeit von Energiepreisen erhöhen:** Kommunen langfristig durch regionale Energiequellen stabilisieren.

Mehr Geld bleibt im Heidekreis und weniger fließt an internationale Konzerne.

Gewerbeflächen verantwortungsvoll entwickeln

Wirtschaftsflächen sind wichtig, aber sie müssen verantwortungsvoll geplant werden. Wir setzen auf Flächensparen, Nachnutzung und klare Regeln für Unternehmen.

Unsere Kernforderungen

- **Versiegelung begrenzen:** Neue Gewerbegebiete nur bei echtem Bedarf.
- **Brachflächen zuerst nutzen:** Nicht mehr genutzte Gewerbe- und Industrieflächen vorrangig weiterentwickeln.
- **Keine Vorteile für Steuer- vermeider:** Unternehmen, die keine Gewerbesteuer zahlen wollen, sollen keine Zuschläge erhalten.

Neue Arbeitsplätze entstehen, ohne dass wertvolle Naturflächen verloren gehen.

Katastrophenschutz stärken

Klimawandel und Extremwetter machen einen starken Katastrophenschutz unverzichtbar. Wir sorgen dafür, dass Einsatzkräfte gut ausgestattet sind und im Ernstfall schnell handeln können.

Unsere Kernforderungen

- **Infrastruktur für Hochwasser und Extremwetter ausbauen:** Intakte Deiche, moderne Technik und gute Ausstattung der Einsatzkräfte.
- **Ehrenamt stärken:** Freiwillige Feuerwehren, THW, DLRG, DRK, ASB, Johanniter, MHD und andere Hilfsorganisationen bestmöglich unterstützen.
- **Arbeit des Katastrophenschutzstabes optimieren:** Landkreis gut vorbereiten, um im Ernstfall schnell reagieren zu können.

Im Notfall kannst du dich auf schnelle Hilfe und gut ausgestattete Einsatzkräfte verlassen.



Verwaltung modernisieren und digitalisieren

Eine moderne Verwaltung spart Zeit, Geld und Nerven. Wir wollen digitale Verfahren, klare Standards und eine Verwaltung, die klimaneutral arbeitet und Bürger*innen entlastet.

Unsere Kernforderungen

- **Once-Only-Prinzip einführen:**
Bürger*innen sollen Daten nur einmal angeben müssen.
- **Digitale Verfahren ausbauen:**
Verwaltungsleistungen digital, einheitlich und sicher verfügbar machen.
- **Gemeinsame Standards schaffen:**
Kommunen enger vernetzen und digitale Prozesse vereinheitlichen.
- **Klimaneutrale Verwaltung bis 2035 unterstützen:** Die Heidekreisverwaltung auf ihrem Weg zur Treibhausneutralität fördern und begleiten.

Weniger Papierkram, weniger Wege, weniger Wartezeiten und eine Verwaltung, die mit der Zeit geht.





Schwarmstedt sagt
NEIN
zu Gewalt gegen Frauen!

Gut unterstützt im Heidekreis

Ein guter Heidekreis ist einer, in dem Menschen füreinander da sind und Unterstützung überall erreichbar ist; in der Stadt wie im Dorf. Kinder sollen sicher aufwachsen, Familien ihren Alltag gut bewältigen und ältere Menschen selbstbestimmt leben können. Wir schaffen soziale Sicherheit, stärken Prävention und sorgen dafür, dass niemand zurückgelassen wird.

Das heißt: Deine Kinder haben sichere Wege und gute Betreuung, deine Eltern finden Unterstützung, Pflege und Gesundheit sind überall erreichbar und dein Zuhause bleibt bezahlbar.

Ehrenamt & Nachbarschaft verlässlich unterstützen

Vereine, Initiativen und Nachbarschaften sind das soziale Rückgrat des Heidekreises. Sie schaffen Begegnung, unterstützen Menschen und halten unsere Orte lebendig. Wir geben ihnen die Unterstützung, die sie brauchen, um weiterhin stark zu sein.

Unsere Kernforderungen

- **Unterstützung bei Digitalisierung, Förderanträgen und Qualifizierung:** Damit Engagement leichter wird.
- **Ausbau der Förderung von Vereinen, die soziale Aufgaben übernehmen:** Von Nachbarschaftshilfe bis Jugendarbeit.

Vereine, Initiativen und Nachbarschaften bekommen Rückenwind, damit Angebote bestehen bleiben und Engagement Freude macht.

Prävention früh und verlässlich stärken

Gute Sozialpolitik beginnt früh. Wir wollen Unterstützung dort anbieten, wo Menschen leben: niedrigschwellig und verlässlich. Prävention schützt Familien, entlastet Fachkräfte und spart langfristige Kosten, weil Probleme gar nicht erst eskalieren.

Unsere Kernforderungen

- **Wohnortnahe, mobile und digitale Beratungsangebote ausbauen:** Unterstützung soll überall erreichbar sein.
- **Starke Präventionsprogramme für Kinder, Jugendliche und Familien:** Von Frühen Hilfen bis Jugendsozialarbeit.
- **Verbindliche Zusammenarbeit aller relevanten Stellen:** Schulen, Jugendhilfe, Jobcenter und Beratungsstellen dauerhaft vernetzen.
- **Kreisweites Netzwerk für Prävention, Bildung und Teilhabe ausbauen:** Für klare Zuständigkeiten und kurze Wege.
- **Mehrjährige, verlässliche Finanzierung sozialer Träger sichern:** Damit wichtige Angebote nicht jedes Jahr um ihre Existenz kämpfen müssen.

Du bekommst Unterstützung, bevor Probleme groß werden; ohne lange Wege, ohne komplizierte Anträge und ohne monatelanges Warten.

Schutz vor Gewalt konsequent sichern

Gewalt zerstört Leben und Vertrauen. Wir schaffen Strukturen, die Betroffenen sofort helfen: sicher, anonym und ohne Hürden. Prävention, Schutz und konsequente Strafverfolgung gehören für uns untrennbar zusammen.

Unsere Kernforderungen

- **Sichere und niedrigschwellige Zugänge zu Frauenhaus und Schutzeinrichtungen:**
Niemand darf abgewiesen werden.
- **Mehr Plätze und flexible Notfallunterkünfte schaffen:** Für schnelle und unbürokratische Hilfe.
- **Spezialisierte Beratung bei digitaler Gewalt, Stalking und modernen Täterstrategien:**
Schutz auch in digitalen Räumen.
- **Verlässliche, mehrjährige Finanzierung aller Schutz- und Hilfseinrichtungen:**
Für stabile Strukturen.
- **Ausbau von Beratungs-, Mediations- und Unterstützungsangeboten:**
Für Betroffene und Angehörige.
- **Prävention von Anfang an:** Programme in Kitas, Schulen und Sportvereinen.
- **Gelebte Schutzkonzepte in allen Einrichtungen:**
Vom Kindergarten bis zum Jugendtreff.
- **Gut ausgestattete kreiseigene Beratungsstellen:**
In Soltau, Walsrode und weiteren Orten.

Wenn du oder jemand in deinem Umfeld Schutz braucht, ist Hilfe sofort erreichbar - sicher, anonym und ohne Hürden.



Gut lernen im Heidekreis

Gute Bildung eröffnet Chancen ein Leben lang. Wir wollen einen Heidekreis, in dem Kinder gut betreut aufwachsen, Schulen modern und inklusiv sind, Ausbildung attraktiv bleibt und Weiterbildung für alle erreichbar ist. Von der Kita bis zur beruflichen Qualifizierung schaffen wir Lernorte, die Menschen in jedem Alter stärken und begleiten.

**Das heißt: Du und deine Kinder
finden gute Bildung vor Ort;
unabhängig von Wohnort,
Einkommen oder Alter.**

Frühkindliche Bildung verlässlich stärken

Gute Bildung beginnt früh. Kinder brauchen verlässliche Betreuung, qualifizierte Fachkräfte und Orte, an denen sie sicher, inklusiv und mit Freude lernen können. Wir stärken Kitas und Krippen im gesamten Landkreis und bauen Ganztagsangebote aus, die Familien entlasten und Kindern echte Chancen eröffnen.

Unsere Kernforderungen

- **Kita- und Krippenplätze bedarfsgerecht ausbauen:** Damit jedes Kind einen Platz bekommt.
- **Gute Arbeitsbedingungen für Erzieher*innen schaffen:** Mehr Zeit für Kinder, weniger Bürokratie.
- **Fachkräfte gewinnen und halten:** Durch Qualifizierung, Unterstützung und attraktive Rahmenbedingungen.
- **Sprachförderung stärken:** Ausbau von Sprach-Kitas und alltagsintegrierter Sprachbildung.
- **Barrierefreie Kitas im Landkreis:** Für echte Teilhabe von Anfang an.
- **Qualitativ hochwertige Ganztagsbetreuung aufbauen:** Mit verlässlichen Standards und Kooperationen mit Vereinen, Musikschulen, Sportclubs und weiteren Partnern.

Beratung und Begegnung wohn- ortnah ausbauen

Gute Beratung und offene Begegnungsräume stärken Gemeinschaft, entlasten Familien und schaffen Teilhabe. Wir sichern bestehende Angebote und bauen mobile Strukturen aus, damit Unterstützung überall im Landkreis erreichbar ist.

Unsere Kernforderungen

- **Schulsozialarbeit und Jugendberatung langfristig sichern:** Verlässliche Unterstützung im Alltag.
- **Elterncafés, Jugendzentren und Mehrgenerationenhäuser fördern:** Orte für Austausch, Begegnung und Unterstützung.
- **Mobile Beratungsangebote ausbauen:** Damit Hilfe auch kleine Orte erreicht.



Dein Kind bekommt einen guten Betreuungsplatz mit Zeit, Qualität und Angeboten, die zu eurem Alltag passen. Unterstützung ist dort, wo du lebst und nicht nur in den größeren Städten.

Schulen modern und inklusiv gestalten

Schulen müssen Orte sein, an denen Lernen Freude macht und Zukunft möglich wird. Dafür brauchen sie moderne Gebäude, digitale Ausstattung, barrierefreie Zugänge und pädagogische Konzepte, die alle Kinder mitnehmen; unabhängig von Herkunft, Fähigkeiten oder Wohnort.

Unsere Kernforderungen

- **Sanierung und Neubau nach klaren Prioritäten:** Moderne Gebäude, sichere Lernorte.
- **Digitale Lernumgebungen ausbauen:** Stabiles WLAN, moderne Endgeräte und pädagogische Konzepte.
- **Inklusive und barrierefreie Schulen schaffen:** Gebäude und digitale Angebote für alle nutzbar machen.
- **Verbindliches Inklusionskonzept umsetzen:** Mit klaren Standards und guter Zusammenarbeit.
- **Wohnortnahe Sprachlernklassen für neu zugewanderte Kinder:** Damit Integration schnell gelingt.
- **Sichere Schulwege gewährleisten:** Für mehr Sicherheit im Alltag.
- **Poolingmodell für Schulbegleitung fest verankern:** Flexible Unterstützung, klare Qualitätsstandards und enge Zusammenarbeit zwischen Schulen, Jugendhilfe und Eltern.

Aus- und Weiterbildung zukunfts-fähig entwickeln

Lernen endet nicht mit der Schulzeit. Wir stärken berufliche Bildung, soziale Ausbildungsberufe und wohnortnahe Weiterbildung, damit Menschen im Heidekreis gute Perspektiven haben, egal in welchem Lebensabschnitt.

Unsere Kernforderungen

- **Berufsbildende Schulen modernisieren:** Mit moderner technischer Ausstattung und digitalen Lernangeboten.
- **Soziale Ausbildungsberufe stärken:** Durch bessere Rahmenbedingungen und gezielte Förderung.
- **Ausbildungsbegleitende Hilfen ausbauen:** Damit niemand auf dem Weg zum Abschluss scheitert.
- **Junge Menschen mit Bildungsnachteilen gezielt fördern:** Für echte Chancengerechtigkeit.
- **Weiterbildung wohnortnah ermöglichen:** Ausbau des VHS-Angebots, faire Bezahlung der Dozent*innen, digitale und mobile Lernformate.

Dein Kind lernt in einer modernen und sicheren Umgebung und du kannst dich weiterbilden, ohne weit fahren zu müssen und findest Angebote, die zu deinem Leben passen.



Gut versorgt im Heidekreis

Gute Pflege und Gesundheit sind Grundrechte in jedem Alter, in der Stadt wie im Dorf. Wir wollen einen Heidekreis, in dem Menschen gut versorgt sind, pflegende Angehörige Unterstützung finden, Fachkräfte gute Arbeitsbedingungen haben und Hilfe erreichbar ist, bevor Situationen zur Belastung werden. Dazu gehören wohnortnahe Pflegeangebote, starke mobile Dienste, verlässliche Beratung, gute Prävention und eine würdevolle Begleitung am Lebensende.

Das heißt: Du kannst dich darauf verlassen, dass du und deine Angehörigen im Heidekreis gut versorgt seid.

Pflege wohnortnah stärken

Pflege muss dort ankommen, wo Menschen leben: im Dorf, in der Stadt und zu Hause. Wir bauen wohnortnahe Angebote aus, stärken mobile Dienste und entlasten Angehörige, die einen Großteil der Pflege leisten. So bleibt Versorgung erreichbar und menschlich.

Unsere Kernforderungen

- **Wohnortnahe Pflegeangebote ausbauen:**
Neue Wohn- und Pflegeformen wie Tagespflege, Demenz-WGs und gemeinschaftliche Wohnprojekte gezielt unterstützen.
- **Mehr Kurzzeitpflegeplätze schaffen:**
Versorgungslücken schließen und neue Plätze gemeinsam mit Trägern aufbauen.
- **Mobile Pflegedienste stärken:** Bessere Rahmenbedingungen durch Förderprogramme, digitale Lösungen und Kooperationen mit Ärzt*innen, Apotheken und Ehrenamt.
- **Pflegende Angehörige entlasten:**
Pflegestützpunkt ausbauen, Entlastungsangebote stärken, Selbsthilfegruppen fördern.

**Deine Eltern oder Großeltern
finden Hilfe in erreichbarer Nähe
und du wirst als Angehörige*r
spürbar entlastet.**

Fachkräfte gewinnen und halten

Wir schaffen Perspektiven durch moderne Ausbildung, gute Arbeitsbedingungen und Unterstützung für Menschen, die neu in den Beruf einsteigen, egal ob aus der Region oder aus dem Ausland.

Unsere Kernforderungen

- **Starke Kooperationen mit Berufsbildenden Schulen:** Moderne Lernorte, Praxislabor und enge Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen und Kliniken.
- **Praxisintegrierte Pflegeausbildungen unterstützen:** Ausbildungsverbünde stärken, Praxisanleitungen fördern, Wohnraum und Mobilität mitdenken.
- **Menschen mit ausländischen Abschlüssen unterstützen:** Beratung, Sprachkurse und Anpassungsqualifizierungen ausbauen.

Gesundheit im Alltag fördern

Gesundheit entsteht im Alltag: in Kitas, Schulen, Vereinen und Nachbarschaften. Wir stärken wohnortnahe Angebote, fördern Bewegung und Prävention und rücken psychische Gesundheit stärker in den Fokus.

Unsere Kernforderungen

- **Barrierefreie Zugänge zu Gesundheitsangeboten:** Arztpraxen, Beratungsstellen und Gesundheitsangebote barrierefrei gestalten.
- **Gesundheitsförderung in Kitas, Schulen und Vereinen:** Bewegungs-, Ernährungs- und Präventionsangebote stärken.
- **Kooperationen mit Sportvereinen, Senior*innengruppen und Mehrgenerationenhäusern:** Netzwerke für Gesundheitsförderung ausbauen.
- **Psychische Gesundheit stärken:** Beratungs- und Unterstützungsangebote ausbauen und entstigmatisieren.

Pflegekräfte haben mehr Zeit für Menschen und die Versorgung im Heidekreis wird verlässlicher. Gesundheitsangebote sind leichter erreichbar - und psychische Gesundheit wird ernst genommen.

Beratung und Prävention ausbauen

Gute Beratung und frühe Unterstützung verhindern Überlastung und Krisen. Wir stärken Angebote, die Orientierung geben, bevor Situationen eskalieren: mobil, digital und wohnortnah.

Unsere Kernforderungen

- **Pflege- und Gesundheitsberatung stärken:** Pflegestützpunkt und weitere Beratungsangebote ausbauen.
- **Frühe Unterstützung organisieren:** Präventionsangebote für ältere Menschen, pflegende Angehörige und chronisch Erkrankte erweitern.

Du bekommst Orientierung und Hilfe, bevor Situationen belastend werden.

Würde am Lebensende sichern

Gute Pflege heißt auch: Menschen am Lebensende würdevoll begleiten. Das Hospizhaus Heidekreis in Dorfmark soll wieder ein zentraler Baustein dieser Versorgung werden. Wir sichern seine Zukunft und stärken die Palliativversorgung im gesamten Landkreis.

Unsere Kernforderungen

- **Hospizhaus Heidekreis langfristig sichern und vernetzen:** Gute Ausstattung und enge Zusammenarbeit mit ambulanten Diensten, Kliniken und Hausärzt*innen.
- **Palliativversorgung im gesamten Landkreis stärken:** Ambulante Dienste, Hausärzt*innen und Pflegeeinrichtungen besser vernetzen.
- **Angehörige begleiten und entlasten:** Beratungs-, Trauer- und Unterstützungsangebote ausbauen.

Menschen im Heidekreis können in ihrer letzten Lebensphase gut begleitet und in Würde leben und ihre Angehörigen stehen damit nicht allein.





Gut zusammenleben im Heidekreis

Vielfalt macht unseren Heidekreis lebendig, Zusammenhalt macht ihn stark. Wir wollen eine Gemeinschaft, in der alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Aussehen, Einkommen, Geschlecht, sexueller Orientierung, Behinderung oder Lebensentwurf, die gleichen Chancen haben, respektvoll miteinander leben und sich sicher fühlen können. Dazu gehören gelingende Integration, eine wehrhafte Demokratie und eine lebendige Kulturlandschaft, die Begegnung ermöglicht und Teilhabe stärkt. Ein Landkreis, der Unterschiede nicht trennt, sondern verbindet und in dem alle ihren Platz finden.

**Das heißt: Du kannst so leben,
wie du bist und wirst als Teil
unserer Gemeinschaft gesehen.**

Kultur stärken und Teilhabe ermöglichen

Kultur verbindet Menschen, schafft Begegnung und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Ob Chor, Laientheater, Heimatstube, Museum oder Festival – kulturelle Vielfalt macht den Heidekreis lebendig und ist ein wichtiger Standortfaktor für Familien, Fachkräfte und Unternehmen. Wir wollen Kultur für alle zugänglich machen, ehrenamtliches Engagement unterstützen und Kulturschaffende verlässlich stärken.

Unsere Kernforderungen

- **Servicestelle Kultur beim Landkreis einrichten:** Vernetzung der Kulturschaffenden stärken, regionale Projekte unterstützen und als zentrale Anlaufstelle für Kulturakteur*innen wirken.
- **Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote für Ehrenamtliche ausbauen:** Damit Vereine, Initiativen und freie Gruppen leichter arbeiten und ihre Angebote weiterentwickeln können.
- **Kulturelle Infrastruktur erhalten und modernisieren:** Kulturschaffende bei der Instandhaltung und Weiterentwicklung ihrer Spielstätten unterstützen.
- **Kulturelle Förderung verlässlich gestalten:** Finanzielle Unterstützung für Einrichtungen und Projekte langfristig sichern.

Kultur bleibt überall im Heidekreis erlebbar – lebendig, vielfältig und für alle zugänglich.



Integration von Anfang an stärken

Integration gelingt dort, wo Menschen sich begegnen: im Sportverein, im Elterncafé, im Sprachkurs oder im Mehrgenerationenhaus. Wir schaffen Strukturen, die Ankommen erleichtern, Selbstständigkeit fördern und ein Miteinander ermöglichen, das im Alltag trägt.

Unsere Kernforderungen


- **Verlässliche Unterstützung für Ehrenamtliche in der Geflüchtetenhilfe:** Von Formularhilfe bis zur Begleitung im Alltag.
- **Wohnortnahe Sprachkurse in allen größeren Orten:** Damit Menschen schnell selbstständig werden.
- **Sinnvolle Beschäftigungs- und Qualifizierungsangebote:** In Kooperation mit lokalen Betrieben, Vereinen und Bildungsträgern.
- **Beratungsangebote für queere Menschen stärken:** Niedrigschwellige, sichere Anlaufstellen schaffen und bestehende Strukturen besser vernetzen.

Demokratie schützen

Demokratie lebt von Respekt, Menschenwürde und klarer Haltung. Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und Queerfeindlichkeit bedrohen den Zusammenhalt im Heidekreis. Wir stärken Initiativen, die sich für Demokratie und Menschenrechte einsetzen, und schaffen sichere Räume für Betroffene von Diskriminierung und Ausgrenzung.

Unsere Kernforderungen

- **Initiativen gegen Rassismus, Antisemitismus und Menschenfeindlichkeit unterstützen:** Ob bei Vereinen, in Jugendprojekten oder lokalen Bündnissen.
- **Aufklärung und Prävention stärken:** In Schulen, Vereinen und Gemeinden für eine demokratische Alltagskultur.
- **Sichere Räume für Betroffene von Diskriminierung schaffen:** Mit Beratung, Schutz und klaren Ansprechstellen.
- **Queerfeindlichkeit entschieden entgegenzutreten:** Ausgrenzung und Diskriminierung sichtbar machen, Betroffene schützen und queere Strukturen stärken.



Du kannst dich sicher fühlen und weißt, dass der Landkreis klar Haltung zeigt, wenn Menschenrechte angegriffen werden. Neue Nachbar*innen können schneller ankommen, mitmachen und ihren Alltag selbst gestalten und wir alle erleben ein Miteinander, das funktioniert.



**Am 13.9.
Grün
wählen!**

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

KREISVERBAND HEIDEKREIS



BÜNDNIS 90/Die Grünen
Kreisverband Heidekreis
Vertreten durch die Vorsitzenden
Linda Steiner und Gordon Harker (V.i.S.d.P.)
Hauptstraße 50, 29683 Bad Fallingbommel

www.gruene-heidekreis.de

Politische Werbung | Sponsor: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Heidekreis anlässlich der Kommunalwahlen 2026
Transparenzhinweis: gruene-heidekreis.de/kreisverband/ttpa